




# **Sprache als Schlüsselfunktion für den Bildungserfolg von Kindern mit Migrationshintergrund**

---

**eine Fallstudie über das  
Rotary Club Projekt „Sprache verbindet“  
in Iserlohn und Dortmund**

Iserlohn, Oktober 2011

Nina Finkensiep



---

„Bildung bestimmt nicht nur die  
Entwicklungs- und Handlungschancen  
jedes und jeder Einzelnen in Beruf,  
Privatleben und als Bürger, sondern auch  
die Zukunftsfähigkeit unserer  
Gesellschaft.“

(Autorengruppe Bildungsberichterstattung, 2008)



---

„Gute Deutschkenntnisse sind die Grundvoraussetzung für Erfolg in Bildung und Beruf, aber auch für jedes gelingende Gespräch und somit auch die Grundlage der Demokratie.“

(Buch/Debus, 2006)



# Gliederung

---

- I. Theoretische Überlegungen
- II. Migrantenkinder im deutschen Schulsystem
- III. Das Rotary Club Projekt „Sprache verbindet“
- IV. Analyse des Förderprojektes
- V. Von Esser und Bourdieu lernen



# I. Theoretische Überlegungen

---

## Hartmut Esser:

Soziale Integration von Migranten über Kulturation, Platzierung, Interaktion und Identifikation. Spracherwerb als zentraler Mechanismus für erfolgreiche gesellschaftliche Inklusion.

## Pierre Bourdieu:

Habitus und ökonomischer, kultureller, symbolischer sowie sozialer Kapitalbesitz bestimmen die individuelle Stellung im sozialen Raum. Sprache als statusabhängiges Kulturgut.



Bildungsungleichheit aufgrund unterschiedlicher Ressourcen- und Kompetenzausstattung

Kulturelle und sprachliche Assimilation notwendig



## II. Migrantenkinder im deutschen Schulsystem

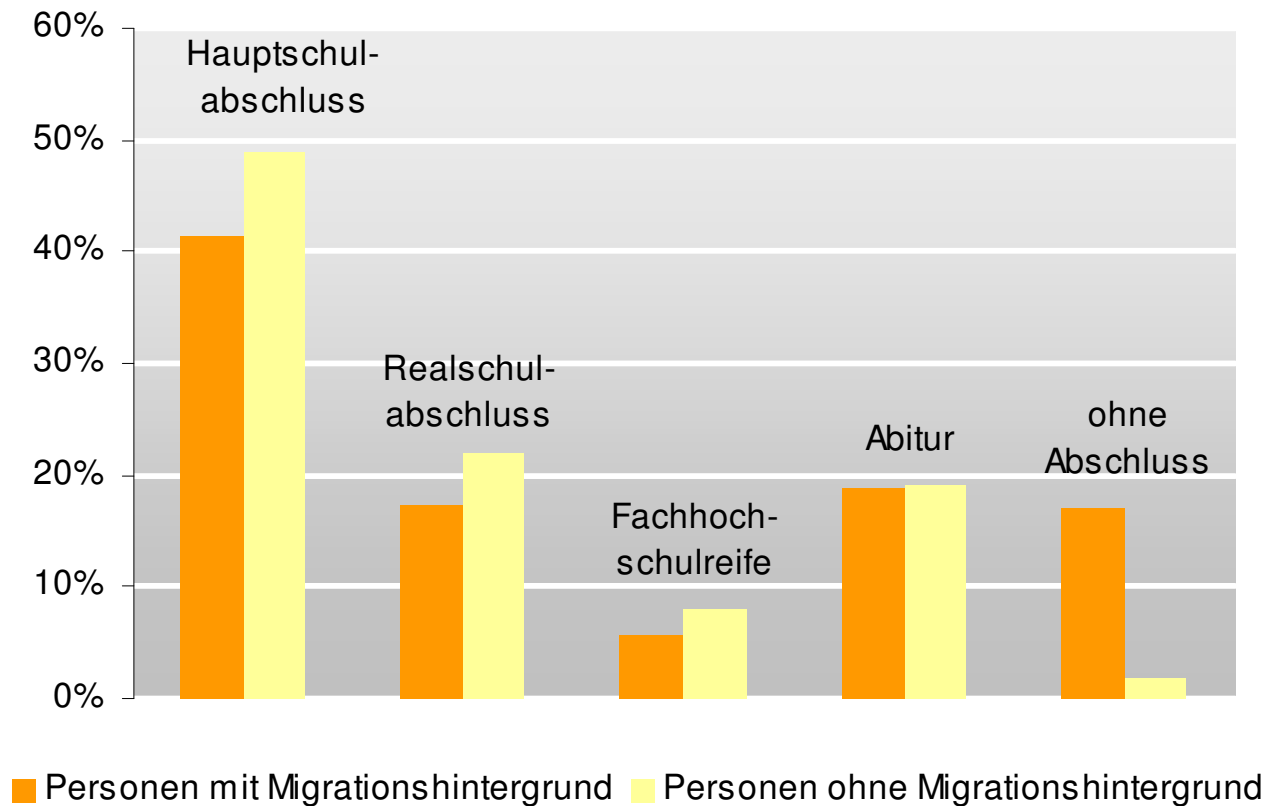
---

Migrationsbedingte Bildungsbenachteiligung

- Differente Ressourcenausstattung
- Institutionelle Diskriminierung
- Historische Fehlentscheidungen der Bildungs- und Migrationspolitik

## II. Migrantenkinder im deutschen Schulsystem

Bevölkerung in NRW nach Migrationshintergrund und höchstem allgemeinbildendem Schulabschluss im Jahre 2006



Quelle: Eigene Darstellung nach Homepage MAGS (2008).

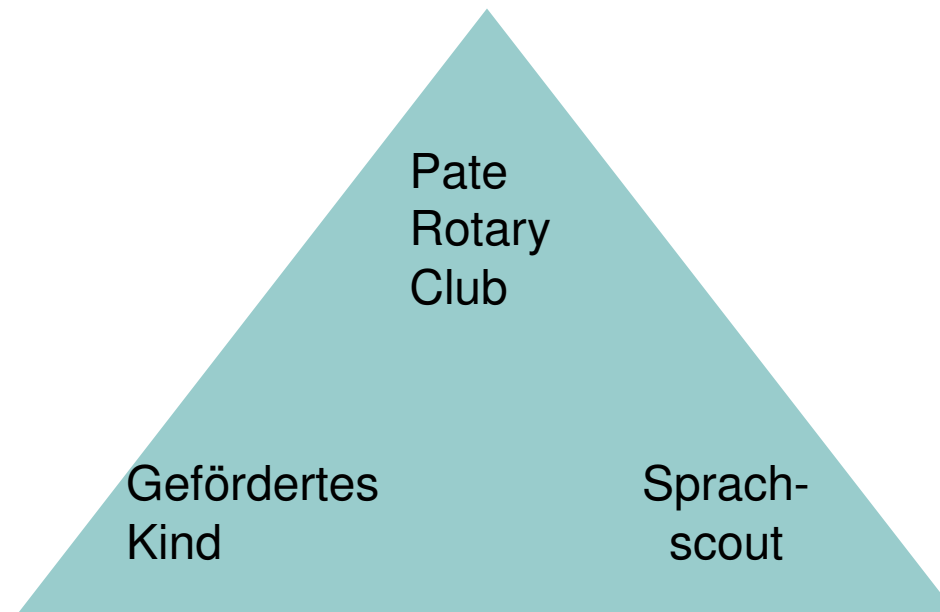


### III. Das Rotary Club Projekt „Sprache verbindet“

---

Iserlohns Projekt als Vorreitermodell

„Sprache verbindet“ als Netzwerk,  
welches Familien aus unterschiedlichen  
Kulturen miteinander verknüpft





## IV. Analyse des Förderprojektes

---

Methodik: Qualitative Interviews

Experteninterviews

7 Interviews mit internen und externen  
Experten

Problemzentrierte Interviews

3 Interviews mit aktiv und passiv an der  
Förderung teilnehmenden Familien

## IV. Analyse des Förderprojektes

---

### Auswertungskategorien

Zielsetzung und sozialintegrative Funktion

Verantwortung und Koordination

Angemessenheit der Förderung

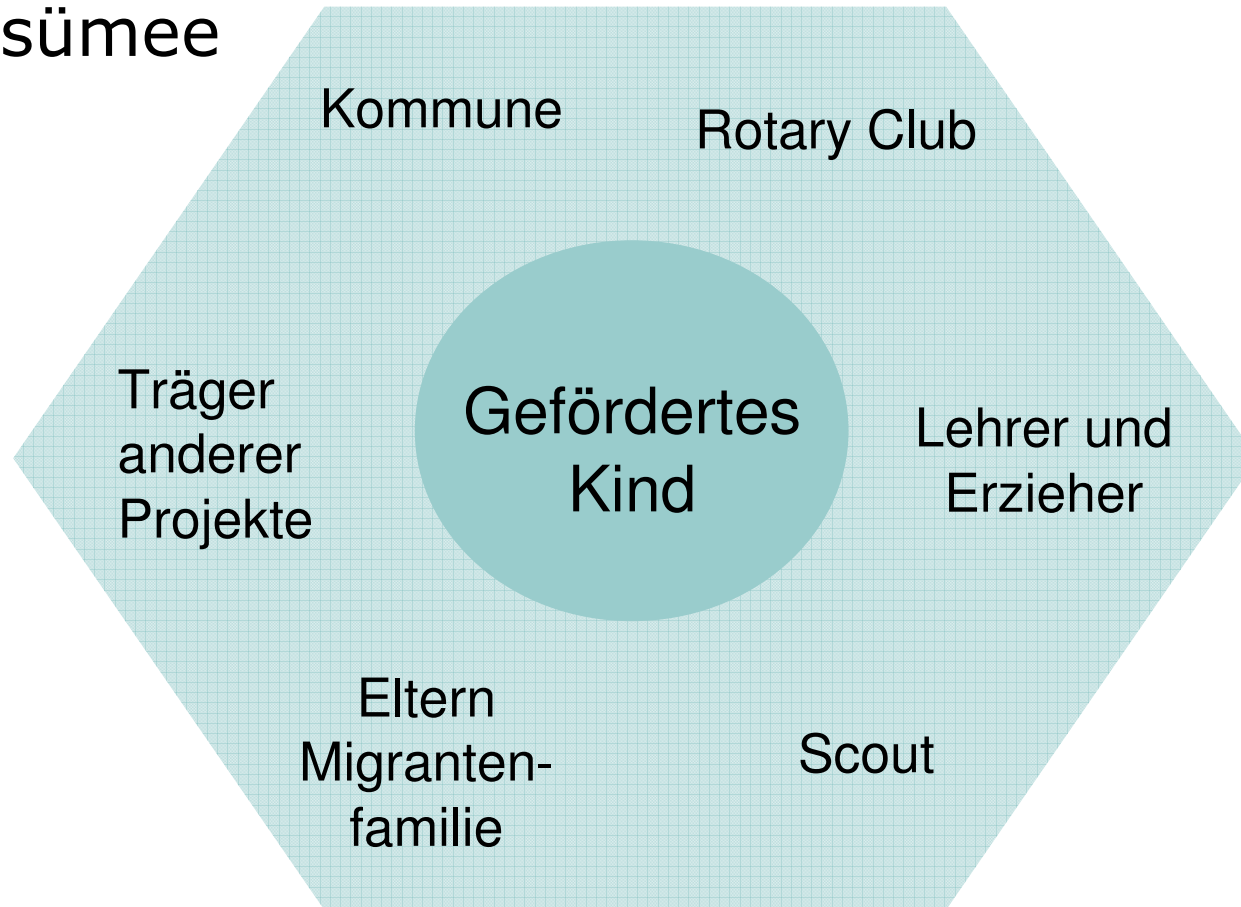
Bewertung des bisher Erreichten

Potenzial des Projektes

# IV. Analyse des Förderprojektes

---

Resümee





## V. Von Esser und Bourdieu lernen

---

- individuelle Ressourcen bestimmen gesellschaftliche Positionierung und damit den Status einer Person
- Interdependentes Verhältnis von Sprache und Bildungserfolg
- Beherrschung der Landessprache = Basis für erfolgreichen Bildungsstart der Migrantenkinder



**Sprache als klassenspezifischer Habitus**

## V. Von Esser und Bourdieu lernen

---

Projekt Sprache verbindet:

Sozialintegratives Potenzial

+

Frühzeitige Förderung der schriftlichen und verbalen Kompetenzen der Migrantenkinder

= Sprache als Schlüssel für gute schulische Leistungen und Bildungserfolg

